

Illegales Autorennen in Gelsenkirchen: Polizei sucht Zeugen!

Zwei Autofahrer gefährden Unbeteiligte bei illegalem Autorennen in Gelsenkirchen. Polizei sucht Zeugen und bittet um Hinweise.

26.07.2024 - 12:52

Polizei Gelsenkirchen

Gefährliche Autorennen in Gelsenkirchen: Ein Aufruf zur Meldung von Zeugen

In Gelsenkirchen, speziell im Stadtteil Bulmke-Hüllen, gab es am Mittwochabend, dem 24. Juli 2024, eine besorgniserregende Situation, als zwei junge Autofahrer während eines mutmaßlichen illegalen Autorennens in gefährlicher Weise für die Allgemeinheit agierten. Die Vorfälle ereigneten sich gegen 21.30 Uhr, als Passanten beobachteten, wie zwei hochmotorisierte Mercedes-Fahrzeuge von einem Supermarkt-Parkplatz an der Brüsseler Straße mit überhöhter Geschwindigkeit abfahren.

Die Folgen für die Anwohner

Die rücksichtslosen Fahrer sorgten nicht nur für Aufregung, sondern gefährdeten auch eindeutig die Sicherheit unbeteiligter Dritter. Eine Familie musste mit ihrem Kinderwagen abrupt anhalten, um einen Zusammenstoß an einem Zebrastreifen zu vermeiden. Auch eine ältere Person zeigte sich über das unverantwortliche Verhalten der Autofahrer empört und meldete

sich entsprechend. Solche Vorfälle werfen ein Licht auf die Problematik der illegalen Straßenrennen und deren Auswirkungen auf die Gemeinschaft. Diese Art von Verhalten stellt nicht nur eine Gefahr für die Fahrer selbst dar, sondern vor allem für die Bürger, die im Alltag auf die Straßen angewiesen sind.

Ermittlungen der Polizei

Die Polizei Gelsenkirchen hat die Ermittlungen zu diesem Vorfall inzwischen aufgenommen. Die beiden verdächtigen Fahrer, ein 18-Jähriger aus Gelsenkirchen und ein 19-Jähriger aus Bochum, wurden später an der Europastraße mit ihren Fahrzeugen angetroffen. Die Beamten stellten nicht nur deren Autos sicher, sondern leiteten auch strafrechtliche Verfahren gegen die beiden jungen Männer ein. Die Identifikation von weiteren Zeugen spielt eine entscheidende Rolle in der Aufklärung dieser Art von Vorfällen. Die Polizei ruft deshalb alle Anwesenden, die Informationen zu den Fahrern oder dem Rennen haben, auf, sich zu melden.

Die Polizei bittet um Mithilfe

Alle, die Zeugen des Vorfalls wurden oder Informationen haben, sind aufgerufen, sich beim Verkehrskommissariat unter 0209 365 6226 oder bei der Leitstelle unter 0209 365 2160 zu melden. Diese Art von Engagement der Öffentlichkeit ist entscheidend, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten und ähnlichen gefährlichen Situationen in der Zukunft vorzubeugen. Die Polizei setzt sich aktiv dafür ein, das Bewusstsein für die Gefahren von illegalen Autorennen zu schärfen und wird weiterhin für mehr Sicherheit auf Gelsenkirchens Straßen kämpfen.

Rückfragen bitte an:

Polizei Gelsenkirchen
Merle Mokwa

Telefon: +49 (0) 209 365-2010 bis 2015

E-Mail: pressestelle.gelsenkirchen@polizei.nrw.de

Original-Content von: Polizei Gelsenkirchen, übermittelt durch
news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de